

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 22. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
22.06.2016:**

**zu 8.1 Antrag der CDU/FDP-Fraktion und der Fraktion MitBÜRGER für Halle -
NEUES FORUM zu Lärmschutzmaßnahmen bei Maßnahmen der
Deutschen Bahn AG
Vorlage: VI/2016/01812**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) fordert die Deutsche Bahn AG auf, im Zuge der Baumaßnahmen am Bahnknoten Halle (Saale), zügig umfassende Lärmschutzmaßnahmen zu realisieren. Die Lärmsanierungsmaßnahmen im Sanierungsabschnitt 111 Halle-Merseburg/Röblingen am See sind nach Möglichkeit zeitgleich mit dem Neubau der Eisenbahnüberführung am Rosengarten zu realisieren.

F.d.R.

Yvonne Merker
stellv. Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 22. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
22.06.2016:**

**zu 8.2 Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU/FDP-Fraktion) zur
Entwicklung einer Ansiedlungsstrategie von „Marken-Filialen“ in der
Innenstadt
Vorlage: VI/2016/01673**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt ein Strategie-Konzept vorzulegen, das Maßnahmen enthält, die zu dem Ziel führen, dass Filialen bekannter Marken (Zara, Esprit, Mango, Starbucks, usw.) in der halleschen Innenstadt eröffnet werden. Insbesondere soll dargestellt werden, welche Schritte konkret erforderlich sind (inkl. Kosten und Aufwand), um den Status Quo zu verbessern. In diesem Zusammenhang ist eine direkte Kontaktaufnahme mit einzelnen „Marken-Unternehmen“ gewünscht.

Das Strategie-Konzept soll dem Stadtrat bis zur Sitzung im August 2016 vorgelegt werden.

F.d.R.

Yvonne Merker
stellv. Protokollführerin

A u s z u g

**aus der Niederschrift der 22. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom
22.06.2016:**

**zu 8.3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Verzicht auf die
Durchführung der Fluthilfemaßnahme HW 190 "Nordspitze (Peißnitz),
Geh- und Radweg"
Vorlage: VI/2016/01958**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Halle (Saale) verzichtet auf die Durchführung der Fluthilfemaßnahme HW 190 „Nordspitze (Peißnitz), Geh- und Radweg“.

F.d.R.

Yvonne Merker
stellv. Protokollführerin

A u s z u g

aus der Niederschrift der 22. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.06.2016:

**zu 8.4 Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM und der CDU/FDP-Fraktion zur frühzeitigen Beteiligung des Stadtrates an Planungsprozessen
Vorlage: VI/2016/01824**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat wird in die Vorbereitung von Planungsprozessen städtischer Hoch- und Tiefbaumaßnahmen frühzeitig mit einbezogen. Als Orientierung für den Zeitpunkt der Beteiligung vor Ausarbeitung und Vorlage konkreter Ausführungsplanungen dienen die Leistungsphasen der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), insbesondere die Leistungsphase der Grundlagenermittlung.
 1. Flächennutzungsplanungen:
 - Leistungsphase 1 (Vorentwurf für die frühzeitigen Beteiligungen, § 18 HOAI)
 2. Bebauungsplanungen:
 - Leistungsphase 1 (Vorentwurf für die frühzeitigen Beteiligungen, § 19 HOAI)
 3. Landschaftsplanungen:
 - Leistungsphase 2 (Ermittlung von Planungsgrundlagen, § 23 HOAI)
 4. Objektplanungen:
 - Leistungsphase 2 (Vorplanung für Gebäude und Innenräume, § 34 HOAI)
 5. Verkehrsanlagen
 - Leistungsphase 1 (Grundlagenermittlung, § 47 HOAI)
 - Leistungsphase 2 (Vorplanung, § 47 HOAI, insbesondere unter Beachtung der Anlage 13 zu § 47 Absatz 2 LPH 2 Vorplanung Punkt e), wo die Erarbeitung eines Planungskonzeptes einschließlich Untersuchung von bis zu 3 Varianten definiert wird)

2. Der konkrete Termin der jeweiligen Planung ist dem Stadtrat im Rahmen der Haushaltsplanung jährlich im Voraus vorzulegen.

F.d.R.

Yvonne Merker
stellv. Protokollführerin

A u s z u g

aus der Niederschrift der 22. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.06.2016:

zu 8.5 **Antrag der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zur Wiedereinrichtung der Straßenbahnhaltestelle Stadtbad**
Vorlage: VI/2016/01823

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

~~Zur Berücksichtigung des wirklichen aktuellen und zukünftig absehbaren Bedarfes wird die Stadtverwaltung beauftragt,~~

Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

1. in Abstimmung mit der Halleschen Verkehrs-AG die **folgende** Varianten zur ~~dauerhaften~~ Wiedereinrichtung der Straßenbahnhaltestelle Stadtbad nochmals gründlich zu prüfen ~~und:~~
 - a. **Wiedereinrichtung als teil-behindertengerechte Straßenbahnhaltestelle**
 - b. **Einrichtung eines Bedarfshalts**
 - c. **notwendige bauliche Voraussetzungen z.B. bei der Schienenführung zur Ermöglichung einer etwaigen späteren Wiedereinrichtung der Straßenbahnhaltestelle**
2. **bei Realisierungsmöglichkeit einer oder mehrerer dieser Varianten** eine entsprechende Änderung des Gestaltungsbeschlusses - Ausbau der Großen Steinstraße (VI/2015/00902) - vorzubereiten und dem Stadtrat rechtzeitig vor Beginn der Umbauarbeiten zum Beschluss vorzulegen.

F.d.R.

Yvonne Merker
stellv. Protokollführerin